

MITTEILUNGS

BLATT DER

MARKT



EMEINDE

NEUNKIRCHEN-AM-BRAND

MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

32. Jahrgang

www.neunkirchen-am-brand.de - 01. 11. 2004

Nr. 21

Besuch aus unserer Partnergemeinde Deerlijk vom 11. bis 14. November 2004

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der Zeit vom 11. bis 14. November 2004 wird uns eine Delegation aus unserer Partnergemeinde Deerlijk mit dem neugewählten Bürgermeister Claude Croes an der Spitze besuchen. Neben kommunalen Einrichtungen werden sich unsere Gäste auch über ortsansässige Firmen und Gewerbebetriebe informieren. Ganz besonders lade ich alle Beteiligten und Gastgeber zu einem gemeinsamen **Festabend am Freitag, 12. November, um 19.30 Uhr im Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping sowie zur Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Sonntag, 14. November, um 11.00 Uhr am Kriegerdenkmal** mit Kranzniederlegung seitens unserer Gemeinde und der Delegation aus Deerlijk ein.

Mein außerordentlicher Dank gilt unserem Partnerschaftsverein mit Herrn 1. Vorsitzenden Horst Wagner für die Organisation des Besuchsprogramms und allen ehrenamtlichen Helfern, insbesondere den Gastgebern, die unseren Gästen aus Deerlijk Unterkunft und Verpflegung gewähren, und den Firmen NAF und Tutogen für die Möglichkeit der Betriebsbesichtigungen. Schließlich wird eine Gemeindeperschaft nur durch solche Besuche und die dabei entstehenden zwischenmenschlichen Beziehungen mit Leben erfüllt. Die symbolträchtige Teilnahme unserer belgischen Freunde zum Gedenken an die Toten und Vertriebenen am Volkstrauertag beweist den tieferen Sinn unserer Partnerschaft: Sie soll einen Beitrag zum friedlichen und freundschaftlichen Miteinander in unserem gemeinsamen Europa leisten, zu unserem Wohle und dem der nachfolgenden Generationen.

In diesem Sinne wünsche ich dem Besuch aus Deerlijk ein gutes Gelingen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Sigrid Hector
2. Bürgermeisterin

Bekanntmachungen der Marktgemeinde

**Zum Volkstrauertag
am Sonntag, 14. November 2004,
um 11 Uhr
am Kriegerdenkmal**

Zum ehrenden Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege, an die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft, der Vertreibung und Flucht aus der Heimat sowie von Krieg und Gewalt in unserer Zeit veranstaltet der Markt Neunkirchen am Brand am 14.11.2004 um 11.00 Uhr die diesjährige Gedenkfeier am Kriegerdenkmal. Bekunden Sie durch ihre Teilnahme, um die ich Sie ganz herzlich bitte, Ihre Verbundenheit mit den Toten, deren Opfer für uns Vermächtnis und Verpflichtung zugleich ist.

Auch wenn sich heutzutage die Kriegsschauplätze noch weit entfernt von uns befinden, so wird jedem Bürger durch die Medien bewußt gemacht, wie leicht sich in militärischer Hinsicht Entfernungen überwinden lassen und dass sich, wenn es einmal "losgeht", angesichts der vielfältigen internationalen und bündnismäßigen Verflechtungen keiner mehr aus der Mitverantwortung stehlen kann. Aus diesem Grund muß sich ein jeder von uns immer wieder über den Ernst der Lage im Klaren sein, wozu die Gedenkfeier zum Volkstrauertag beitragen soll. Zeigen Sie daher durch Ihre Anwesenheit, dass Sie den Frieden wollen und sich all denen anschließen, die ihr Tun am Gebot der Nächstenliebe orientieren, weil sie wissen, wie schrecklich auch der gerechteste aller Kriege für die ist, die unschuldig ihr Leben lassen müssen.

Da der Friede letztlich auf der Gesinnung jedes Menschen, auf seiner Haltung zum Mitmenschen, vor allem aber darauf beruht, für die wahren Werte des Lebens, wie Freiheit, Gerechtigkeit, Toleranz und Nächstenliebe, einzutreten, müssen wir bei uns selbst beginnen friedlich zu leben. Nur dann können wir darauf hoffen, eines Tages auch den wirklichen Frieden auf der Welt zu erreichen. So wird der Volkstrauertag dann zu einem Tag, der uns hoffen läßt.

**Sigrid Hector
2. Bürgermeisterin**

**Einladung
zur Feier des Volkstrauertages am
Sonntag, den 14. November 2004**

10.00 Uhr kath. und evang. Gottesdienst;
anschließend Gang zum Ehrenmal
11.00 Uhr Feier am Ehrenmal

Programm

1. Trauermarsch mit der Jugend- und Trachtenkapelle, den Vereinsabordnungen und den Feuerwehren mit Fahnenbegleitung, dem Gemeinderat und der Geistlichkeit zum Ehrenmal am Kirchplatz
2. Liedvortrag des Männergesangverein "Sängerkrans Cäcilia"
3. Lesung und Geistliches Wort
Pfarrer Axel Bertholdt
4. Gedenkrede Bürgermeister
5. Liedvortrag des Männergesangverein "Sängerkrans Cäcilia"
6. Fürbittgebet mit Segen
Pfarrer Peter Brandl
7. Lied vom guten Kameraden
Jugend- und Trachtenkapelle Neunkirchen a. Brand unter der Leitung des Dirigenten Georg Maderer

**Gemeinsame Kranzniederlegung mit Teilnahme der
Delegation aus unserer Partnergemeinde Deerlijk.**

Gemeinsame Kranzniederlegung

Die Feiern zum Volkstrauertag finden in Ermreuth um 9.45 Uhr am Kriegerdenkmal, in Rödilas Kirche um 9.15 Uhr und anschließend um ca. 10.15 Uhr Gang zum Friedhof statt.

Die gesamte Bevölkerung wird um Teilnahme gebeten. Alle Ortsvereine sind aufgerufen, sich an den Gedenkfeiern - möglichst mit Fahne - zu beteiligen.

Treffpunkt: 8.45 Uhr

**Soldatenkameradschaft
Ermreuth-Rödilas**

In Großenbuch findet die Feier bereits am **Samstag, dem 13. November 2004** statt. Der Gottesdienst beginnt um **19.00 Uhr** in der Filialkirche St. Johannes; anschließend Gang mit Fackelzug zum Ehrenmal und Gedenken durch Liedvortrag und Ansprache.

Krieger- und Soldatenverein Großenbuch

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen, langjährigen Lehrer an der Volksschule Ermreuth

Herrn Dietmar Probst

Rektor a.D.

der am 08.10.2004 im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Mit Herrn Probst verlieren wir einen Menschen, der über Jahrzehnte hinweg mit großem Pflichtbewusstsein, Verantwortungsgefühl und Hingabe seinen Beruf als Lehrer unserer Volksschule Ermreuth und Leiter der Grund- und Hauptschule Langensendelbach ausgeübt hat. Viele Kinder und Jugendliche wurden dabei positiv von ihm geprägt.

Wir danken ihm für sein Wirken zum Wohle zahlloser Schülerinnen und Schüler.

Markt Neunkirchen a. Brand

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) - Bauleitplanung;

**1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 "Sandsteinstraße - Gugelstraße" in Neunkirchen a. Brand;
Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB a.F.**

Der Marktgemeinderat des Marktes Neunkirchen a. Brand hat in seiner Sitzung am 17.09.2003 beschlossen, den rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 14 zu ändern. Der Änderungsbereich ist wie folgt begrenzt:

- Im Norden durch die südlich der Sandsteinstraße gelegene Bebauung
- Im Osten durch den Hangweg
- Im Süden durch den Bergweg
- Im Westen durch das Grundstück Fl.Nr. 259/1 der Gemarkung Neunkirchen a. Brand (Bergweg 15)

Die öffentliche Auslegung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 wird in der Zeit vom

09.11.2004 - 10.12.2004

durchgeführt. Während des Beteiligungszeitraumes kann die Planung im Rathaus Neunkirchen a. Brand, Klosterhof 2-4, Bauverwaltung (Eingang Ostflügel), zu den üblichen Dienstzeiten (Montag - Freitag von 8.15 - 12.00 Uhr, Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr, Dienstag ganztägig geschlossen) eingesehen werden. Es können Bedenken und Anregungen zur Planung erhoben werden

Neunkirchen a. Brand, 18.10.2004

**I.V. Wölfel
3. Bürgermeister**

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) - Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 9 "Leyerbergstraße, Gugelstraße und Oberer Grenzweg" -

3. Änderung;

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Der Marktgemeinderat Neunkirchen a. Brand hat in seiner Sitzung am 22.09.2004 die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 "Leyerbergstraße, Gugelstraße und Oberer Grenzweg" als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich ist nun wie folgt abgegrenzt:

- Im Norden durch die Grundstücke Fl.Nrn. 281/5 (Rödlaser Str. 10), 281/6 (Rödlaser Straße 12) und 281 Gemarkung Neunkirchen bzw. durch die Fl.Nr. 144 Gemarkung Großenbuch
- Im Osten durch den Oberen Grenzweg bzw. durch das Grundstück Fl.Nr. 145/5 Gemarkung Großenbuch (Oberer Grenzweg 46)

Die Abgrenzung des übrigen Geltungsbereiches bleibt unverändert.

Die Bebauungsplan-Änderung mit Begründung wird im Rathaus Neunkirchen a. Brand, Eingang Ostflügel, Klosterhof 2 - 4, 91077 Neunkirchen a. Brand, während der üblichen Dienststunden (Montag - Freitag von 08:15 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Dienstag ganztägig geschlossen) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt der Bebauungsplan-Änderung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Hinweis:

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, die Mängel der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 43 BauGB und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Neunkirchen a. Brand, 20.10.04

I. V.

H. Wölfel

3. Bürgermeister

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) - Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 11 "Nürnberger Straße"; Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Der Marktgemeinderat Neunkirchen a. Brand hat in seiner Sitzung am 14.07.2004 den Bebauungsplan Nr. 11 "Nürnberger Straße" als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich ist wie folgt begrenzt:

- Im Norden durch die Weingasse
- Im Osten durch östlich der Nürnberger Straße vorhandenen Grundstücke
- Im Süden durch den Schellenberger Weg
- Im Westen durch die Grenze zwischen den Grundstücken Fl.Nrn. 332/2 (Weingasse 10) und 332/7 (Weingasse 8) bzw. durch die gedachte Verlängerung dieser Grenze in Richtung Schellenberger Weg

Er umfasst folgende Grundstücke: Fl.Nrn. 332 Teilfläche (Tfl.), -/2, -/3 Tfl., -/4, -/5, -/6, 333/6, -/10, -/11, -/14, -/17 und -/20 der Gemarkung Neunkirchen a. Brand.

Der Bebauungsplan und seine Begründung werden im Rathaus Neunkirchen a. Brand, Eingang Ostflügel, Klosterhof 2 - 4, 91077 Neunkirchen a. Brand, während der üblichen Dienststunden (Montag - Freitag von 08:15 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Dienstag ganztägig geschlossen) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungs-/Grünordnungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 11 "Nürnberger Straße" gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Hinweis:

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, die Mängel der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 43 BauGB und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Neunkirchen a. Brand, 20.10.04

I. V.

H. Wölfel

Bürgermeister

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 22.09.2004 folgende Verordnung beschlossen. Sie wird hiermit amtlich bekanntgemacht.

Verordnung

des Marktes Neunkirchen a. Brand über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage und über den Ladenschluss aus Anlass von Märkten, Messen und ähnlichen Veranstaltungen

Auf Grund des § 14 Abs. 1 des Ladenschlussgesetzes vom 28.11.1956 (BGBl. I. S. 875), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.07.1996 (BGBl. I. 1186) und Verordnung vom 24.10.2001 (BGBl. I 2829), sowie § 6 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über die Zuständigkeit auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes, der Sicherheitstechnik, des Chemikalien- u. Medizinprodukte-rechts (ASiMPV) vom 02.12.1998 (GVBl. S. 956) erlässt der Markt Neunkirchen a. Brand folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Verkaufsstellen des Gemeindeteils Neunkirchen a. Brand im Markt Neunkirchen a. Brand dürfen abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 Nr. 1 Ladenschlussgesetz am

07. November 2004 Markt im November

in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein.

§ 2

Die Verkaufsstellen des Gemeindeteils Neunkirchen a. Brand im Markt Neunkirchen a. Brand dürfen abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 Nr. 1 Ladenschlussgesetz ab dem Jahr 2005 bis einschl. des Jahres 2008 jeweils in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein:

- am Sonntag vor Ostern (Ostermarkt)
- am dritten Sonntag im Juli (Bürger- u. Heimatfest)
- am ersten Sonntag im Oktober (Kirchweih im Gemeindeteil Neunkirchen a. Brand)
- am ersten Sonntag im November (Novembermarkt), wobei der 1. Sonntag im November 2008 (02.11.2008) hiervon ausgenommen ist

§ 3

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, des § 17 Ladenschlussgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für Arbeitnehmer in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und Mutterschutzgesetzes sind zu beachten.

§ 4

Das Offenhalten der Verkaufsstellen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten ausserhalb der in § 1 dieser Verordnung bestimmten Zeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit nach § 24 Ladenschlussgesetz bzw. eine Straftat nach § 25 Ladenschlussgesetz dar.

§ 5

Diese Verordnung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung im Mitteilungsblatt des Marktes Neunkirchen am Brand in Kraft.

Neunkirchen a. Brand, 25.10.2004

Markt Neunkirchen a. Brand

I.V. Hector
2. Bürgermeisterin

§ 2 Schuldner

- (1) Bei Pflichtleistungen bestimmt sich der Schuldner des Aufwendungsersatzes nach Art. 28 Abs. 3 BayFwG.
- (2) Bei freiwilligen Leistungen ist Schuldner, wer die Feuerwehr willentlich in Anspruch genommen hat.
- (3) Mehrere Schuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Fälligkeit

Aufwendungs- und Kostenersatz werden einen Monat nach Zustellung des Bescheids zur Zahlung fällig.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Neunkirchen a. Brand, 25.10.2004

Markt Neunkirchen a. Brand

I.V. Hector
2. Bürgermeisterin

Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren (Feuerwehrgebührensatzung).

Verzeichnis der Pauschalsätze

Aufwendungs- und Kostenersatz setzen sich aus den jeweiligen Sachkosten (Nummern 1 bis 3) und den Personalkosten (Nummer 4) zusammen.

1. Streckenkosten

Streckenkosten werden für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke vom Feuerwehrgerätehaus/ von der Feuerwache zum Einsatzort und zurück berechnet.

Die Streckenkosten betragen für jeden angefangenen Kilometer Wegstrecke für:

- | | |
|---|--------|
| a) Löschfahrzeuge | |
| aa) Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) | 1,97 € |
| bb) Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W) | 2,28 € |
| cc) Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 Straße,
TS 8, Belad.Tab. 2, ohne Rettungsspreizer | 3,38 € |
| dd) Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 | 4,99 € |
| ee) Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 | 3,89 € |
| b) eine Drehleiter DL 23-12 | 8,54 € |
| c) eine Drehleiter DL 16-4 mechanisch | 2,02 € |
| d) einen Rüstwagen RW 2
Beladung Tab. 1, 2, 3, 4 | 6,08 € |
| e) einen Kranwagen KW 15 | 7,59 € |
| f) einen Lastkraftwagen (auch als Anhänger,
Zugfahrzeug, Absetz- oder Abrollkipper)
Versorgungs-Lkw | 2,10 € |
| g) ein Kleinalarmfahrzeug KLAF, MB-G,
Rettungsspreizer | 2,45 € |
| h) einen Transporter (Kombi)
= Mehrzweckfahrzeug MZF | 1,82 € |
| i) einen Gerätewagen Gefahrgut (GW-G) | 3,50 € |
| j) ein Mehrzweckboot MZB
(früher K-Boot) | 1,23 € |

2. Ausrückstundenkosten

Mit den Ausrückstundenkosten ist der Einsatz von Geräten und Ausrüstung abzugelten, die zwar zu Fahrzeugen gehören, deren Kosten aber nicht durch die zurückgelegte Wegstrecke beeinflusst werden. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im übrigen die ganzen Ausrückstundenkosten erhoben.

Die Ausrückstundenkosten werden vom Zeitpunkt des Ausrückens aus dem Feuerwehrgerätehaus / der Feuerwache bis zum Zeitpunkt des Wiedereintrückens in das Feuerwehrgerätehaus / die Feuerwache berechnet.

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.03.2004 folgende Satzung beschlossen. Sie wird hiermit amtlich bekanntgemacht.

Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

Der Markt Neunkirchen a. Brand erlässt aufgrund des Art. 28 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) folgende Satzung:

§ 1 Aufwendungs- und Kostenersatz

(1) Der Markt Neunkirchen a. Brand erhebt im Rahmen von Art. 28 Abs. 1 und 2 BayFwG Aufwendungsersatz für folgende Pflichtleistungen seiner Feuerwehren:

1. Einsätze,
2. Sicherheitswachen (Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG),
3. Ausrücken nach missbräuchlicher Alarmierung,
4. Ausrücken nach Falschalarmen von privaten Brandmeldeanlagen.

Einsätze werden in dem für die Hilfeleistung notwendigen Umfang abgerechnet.

(2) Der Markt Neunkirchen a. Brand erhebt Kostenersatz für die Inanspruchnahme seiner gemeindlichen Feuerwehren zu folgenden freiwilligen Leistungen (Art. 28 Abs. 4 Satz 1 BayFwG):

1. Hilfeleistungen und Arbeiten, die nicht zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben der Feuerwehren gehören,
2. Überlassung von Gerät und Material zum Gebrauch oder Verbrauch,
3. Leistungen der Werkstätten innerhalb der Wache.

Die Kostenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Feuerwehr.

(3) Die Höhe des Aufwendungs- und Kostenersatzes richtet sich nach den Pauschalsätzen gemäß der Anlage zu dieser Satzung. Für den Ersatz von Aufwendungen, die nicht in der Anlage enthalten sind, werden Pauschalsätze in Anlehnung an die für vergleichbare Aufwendungen festgelegten Sätze erhoben. Für Materialverbrauch werden zusätzlich die Selbstkosten berechnet.

(4) Aufwendungen, die durch Hilfeleistungen von Werkfeuerwehren oder durch überörtliche Hilfe von anderen Feuerwehren entstehen (Art. 15 Abs. 6 Satz 2, Art. 17 Abs. 2, 2. Halbsatz BayFwG), werden unabhängig von dieser Satzung in der tatsächlich angefallenen Höhe geltend gemacht.

Die Ausrückstundenkosten betragen je Stunde für:

- a) Löschfahrzeuge
 - aa) Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) 30,88 €
 - bb) Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W) 48,88 €
 - cc) Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 Straße, TS 8, Belad.Tab. 2, ohne Rettungsspreizer 63,40 €
 - dd) Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 87,33 €
 - ee) Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 65,04 €
- b) eine Drehleiter DL 23-12 156,92 €
- c) eine Drehleiter DL 16-4 mechanisch 27,00 €
- d) einen Rüstwagen RW 2 Beladung Tab. 1, 2, 3, 4 94,44 €
- e) einen Kranwagen KW 15 143,11 €
- f) einen Lastkraftwagen Versorgungs-Lkw 17,38 €
- g) ein Kleinalarmfahrzeug KLAf, MB-G, Rettungsspreizer 33,08 €
- h) einen Transporter (Kombi) = Mehrzweckfahrzeug MZF 11,86 €
- i) einen Gerätewagen Gefahrgut (GW-G) 127,31 €
- j) ein Mehrzweckboot MZB (früher K-Boot) 21,58 €

3. Arbeitsstundenkosten

Wird ein Gerät eingesetzt, das nicht zur feuerwehrtechnischen Beladung eines Fahrzeugs gehört (und können demnach keine Ausrückstundenkosten geltend gemacht werden), werden Arbeitsstundenkosten berechnet.

In die Arbeitsstundenkosten nicht eingerechnet wird der Zeitraum, währenddessen ein Gerät am Einsatzort vorübergehend nicht in Betrieb ist.

Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im übrigen die ganzen Arbeitsstundenkosten erhoben.

Als Arbeitsstundenkosten werden berechnet für:

- a) ein Brennschneidgerät 65,83 €
- b) ein leichtes Tauchgerät 16,36 €
- c) eine Tragkraftspritze oder Lenz-Pumpe TS 8/8 48,13 €
- d) ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Pressluftatmer inkl. Atemmaske 24,81 €
- e) einen Generator 5 KVA 24,31 €
- f) eine Tauchpumpe TP 4/1 13,29 €
- g) einen Mehrzwecksauger 16,63 €
- h) ein Lüftungsgerät 20,77 €

4. Personalkosten

Personalkosten werden nach Ausrückstunden berechnet. Dabei ist der Zeitraum vom Ausrücken aus dem Feuerwehrgerätehaus / der Feuerwache bis zum Zeitpunkt des Wiedereintrückens in das Feuerwehrgerätehaus / die Feuerwache anzusetzen. Für angefangene Stunden werden bis zu 30 Minuten die halben, im übrigen die ganzen Ausrückstundenkosten erhoben.

- a) Hauptamtliches Personal
 - Für den Einsatz hauptamtlicher Bediensteter werden folgende Stundensätze berechnet:
 - aa) Beamter des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes 24,42 €
 - bb) Beamter des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes 30,29 €
 - cc) Beamter des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes 41,62 €
 - dd) Sonstige (Angestellte, Arbeiter) = Beamter des einfachen Dienstes 22,43 €

- b) Ehrenamtliches Personal / Feuerwehrdienstleistende
 - Für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird folgender Stundensatz berechnet: 17,90 €
 - Aufwendungsersatz für den Einsatz ehrenamtlicher Feuerwehrdienstleistender wird für die Personalkosten verlangt, die dem Markt durch Erstattung des Verdienstauffalls (Art. 9 Abs. 3 BayFwG), des fortgezählten Arbeitsentgeltes (Art. 10 BayFwG) oder durch Entschädigung nach Art. 11 BayFwG entstehen.
- c) Sicherheitswachen
 - Für die Abstellung zum Sicherheitswachdienst (Art. 4 Abs. 2 Satz 1 BayFwG) werden die jeweils gültigen, vom Bayer. Staatsministerium des Innern festgesetzten Beträge (§ 11 Abs. 4 AVBayFwG) berechnet.
 - Abweichend von Nr. 4 Satz 2 wird für die Anfahrt und die Rückfahrt insgesamt eine weitere Stunde berechnet.

Annahme von Grüngut

Der Grüngutplatz an der Rosenbacher Straße ist nochmals

**am Samstag, den 13. November 2004 und
am Samstag, den 27. November 2004**

in der Zeit von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr geöffnet.

Die Gebühr für die Anlieferung beträgt 3,00 € für den Pkw-Kofferraum und 6,00 € für den Pkw-Anhänger. Die entsprechenden Gebührenmarken sind vor der Anlieferung zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus (Kasse) zu erwerben.

Markt Neunkirchen a. Brand, den 19. Oktober 2004

**I.V. Wölfel
3. Bürgermeister**

Veröffentlichung

Am Parkplatz des Rewe-Marktes in Neunkirchen a. Brand sind Sammelcontainer für Papier, Glas und Dosen aufgestellt. Die Möglichkeit zur Abgabe von verwertbaren Abfällen wird dort von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Allerdings muss festgestellt werden, dass die Containerinsel auch immer wieder als Müllplatz missbraucht wird! Seit Anfang des Jahres muss die Abfallwirtschaft des Landkreises Forchheim diesen Standort zweimal wöchentlich durch einen Reinigungsdienst säubern lassen und den Restmüll entsorgen.

Grundsätzlich möchte die Abfallwirtschaft des Landkreises Forchheim diesen Containerstandort aufrechterhalten, weil die Entsorgung ohne weiteren Fahrt- und Zeitaufwand erfolgen kann. Allerdings will die Marktleitung des Rewe-Marktes die Containerinsel nun nicht mehr auf dem Gelände haben. Grund dafür ist, dass auch die Marktleitung einen erheblichen Aufwand mit der Reinhaltung des Umfeldes der Containerinsel hat. Ein Aufruf der Marktleitung im Schwabachbogen brachte leider keine Verbesserung!

Sofern Sie auch in Zukunft bequem Ihre Wertstoffe entsorgen möchten, muss sich in Zukunft eine wesentliche Verbesserung des bisherigen Zustandes einstellen, ansonsten ist damit zu rechnen, dass die Containerinsel verlegt werden wird! Ob und wo ein neuer Standort gefunden werden kann, ist momentan nicht bekannt.

Bitte halten Sie deshalb die Containerinsel sauber und beachten Sie die Einwurfzeiten (werktags von 7.00 bis 20.00 Uhr).

Neunkirchen a. Brand, 19. 10. 2004

Markt Neunkirchen a. Brand

**I.V. Wölfel
3. Bürgermeister**

Bekanntmachung über die Eintragung für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung »Aus Liebe zum Wald« vom 16. bis 29. November 2004

1. In der Gemeinde/Stadt/im Markt wurde für das gesamte Gebiet ein Eintragungsbezirk gebildet. Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

EINTRAGUNGSRÄUME			
Bezeichnung	Genauere Anschrift	Öffnungszeiten	barrierefrei ja / nein
Altes Rathaus, Einwohnermeldeamt	Innerer Markt 1, 91077 Neunkirchen a. Brand	an den Werktagen von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr an den Werktagen von Montag bis Mittwoch von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr am 18.11.2004 von 13.00 bis 18.00 Uhr am 20.11.2004 von 9.00 bis 12.00 Uhr am 25.11.2004 von 13.00 bis 20.00 Uhr	nein

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich ¹⁾ im oben aufgeführten Eintragungsraum
 ²⁾ in einem beliebigen der oben aufgeführten Eintragungsräume
der Gemeinde/des Marktes/der Stadt eintragen, wenn er/sie im Wählerverzeichnis der Gemeinde/des Marktes/der Stadt geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.
3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.
4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).

6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern vom Datum der Bekanntmachung
14. September 2004

gemäß Art. 65 Landeswahlgesetz, die u. a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 38 vom 17. September 2004 veröffentlicht.

Diese Bekanntmachung ist nebenstehend abgedruckt.

Diese Bekanntmachung ist in der Gemeindeverwaltung

Genauere Anschrift, Zimmer-Nr./Raumbezeichnung

im alten Rathaus, Einwohnermeldeamt, Innerer Markt 1, 91077 Neunkirchen a. Brand

während der allgemeinen Öffnungszeiten niedergelegt und kann dort eingesehen werden.

Ort, Datum

Neunkirchen a. Brand, 25.10.2004

I. V. Hector
(2. Bürgermeisterin)

Unterschrift

- ¹⁾ in Gemeinden mit einem Eintragungsbezirk und einem Eintragungsraum
²⁾ in Gemeinden mit einem Eintragungsbezirk und mehreren Eintragungsräumen

angeschlagen am: 25.10.2004

abgenommen am: _____

veröffentlicht am: 01.11.2003

(Amtsblatt, Zeitung)
im/in der Mitteilungsblatt

VOLKSBEGEHREN

Zutreffendes ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, kopieren und elektronische Speicherung verboten!

An alle Vereinsvorstände im Markt Neunkirchen a. Brand

Die Vereinsvorstände werden gebeten, ihre Vereins- und Veranstaltungstermine für das Jahr 2005 selbstständig in den Terminkalender, der auf der Homepage des Marktes Neunkirchen a. Brand (www.neunkirchen-am-brand.de) unter "Aktuelles" -> "Termine" eingerichtet ist, einzutragen. Die dazu erforderliche Registrierung erfolgt über unser Webteam unter der email-Adresse webteam@neikern.de. Bei Terminüberschneidungen mit anderen Vereinen bitten wir Sie, dies direkt miteinander zu besprechen.

Vereine die keine Möglichkeit haben, die Termine per Internet zu veröffentlichen, können diese selbstverständlich weiterhin im Rathaus, Hauptamt, Zimmer Nr. 15, Frau Nolte, persönlich abgeben und sich dort gleichzeitig informieren, ob Terminüberschneidungen mit anderen Vereinen gegeben sind.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass von Seiten des Marktes kein Koordinationsgespräch mit den Vereinen einberufen wird.

Die eingegebenen Daten des Internets werden auf Wunsch im Rathaus Klosterhof, Zimmer Nr. 15, Frau Nolte, ausgedruckt. Änderungen bei den Vereinsdaten können jederzeit an unser Webteam zur Aktualisierung im Internet weitergegeben werden.

Neunkirchen a. Brand, den 18.10.2004

S. Hector
2. Bürgermeisterin

Bekanntmachungen von Behörden

Frostschäden vermeiden

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Marloffsteiner Gruppe weist auf folgende vorbeugende Maßnahmen zur Vermeidung von Frostschäden an Wasserleitungen hin:

1. In den Wintermonaten nicht mehr benötigte Wasserleitungen (z.B. Gartenleitungen) sind rechtzeitig außer Betrieb zu nehmen und zu entleeren.
2. Bei Räumen, in denen Wasserzähler installiert sind, ist darauf zu achten, dass Fenster und Außentüren geschlossen bleiben. Wasserleitungen, die sich in nicht frostfreien Räumen befinden, sind mit Wärmedämmmaterial zusätzlich zu isolieren.
3. Bei Wasserzählern, die in Schächten eingebaut sind, ist dafür Sorge zu tragen, dass Wasserleitungen und Wasserzählanlagen vor Frosteinwirkung geschützt sind; z.B. durch Einbau von Isoliermaterial (Glaswolle o. ähnliches) im Einstiegsbereich.

Sollten an Anschlußleitungen und/oder Wasserzählern trotz allem Schäden auftreten, verständigen Sie bitte sofort die ESTW techn. Betriebsbetreuung des Zweckverband zur Wasserversorgung der Marloffsteiner Gruppe Tel. 09131/823-0.

Reparaturarbeiten an Anschlußleitungen und Wasserzählern vor der Hauptabsperrarmatur (HAE; im Regelfall das Zählereingangsentil) dürfen nur vom Wasserversorgungsunternehmen ausgeführt werden.

Zählerablesung

Es wird darauf hingewiesen, dass der Zweckverband zur Wasserversorgung im November und Dezember 2004 die alljährliche Zählerablesung vornimmt. Es wird gebeten, dem Personal des Zweckverbandes Zutritt zu gewähren und den

Zugang zur Wasseruhr frei zu machen. Sollten Sie persönlich nicht anzutreffen sein, bitten wir Sie den Zählerstand in der Zeit vom 15. 11. 2004 bis 08. 12. 2004 uns mitzuteilen. Nachfolgende Möglichkeiten stehen Ihnen hierzu rund um die Uhr zur Verfügung.

Telefon-Nr.: 09134/7978, Fax-Nr.: 09134/907630

E-Mail: ZV-Marloffstein@t-online.de

Um die Bearbeitung vornehmen zu können werden Sie gebeten deutlich Ihren Namen, Wohnort und Straße mitzuteilen. Für Ihre Unterstützung besten Dank.

Mütterberatung

Die nächste Mütterberatung findet am

Mittwoch, 17. 11. 2004

um 14.00 Uhr

im Feuerwehrhaus statt.

Termine für die Sperrmüllsammlung im 2. Halbjahr 2004

Ermreuth, Gleisenhof, Rödlas, Saarmühle	Montag, 22.11.2004
Neunkirchen Teil 1.	Dienstag, 23.11.2004
Neunkirchen Teil 2.	Mittwoch, 24.11.2004
Neunkirchen Teil 3.	Donnerstag, 25.11.2004
Großenbuch mit Vogelhof, Baad, Ebersbach mit Wellucken, Rosenbach	Montag, 29.11.2004

Adam-Henkel-Straße	23.11.	Erleinhofer Straße	23.11.
Adlitzer Weg	23.11.	Ermreuther Weg	25.11.
Adolf-Kolping-Straße	24.11.	Färbergartenweg	23.11.
Alte Dormitzer Straße	24.11.	Färbergasse	23.11.
Am Erlengrund	23.11.	Felix-Müller-Weg	23.11.
Am Felsenkeller	25.11.	Fliederweg	23.11.
Am Kirchgarten	25.11.	Föhrenweg	23.11.
Am Ochsenanger	23.11.	Forchheimer Straße	25.11.
Am Schwibbogen	25.11.	Friedhofstraße	23.11.
Anna-Friedrich-Straße	24.11.	Fritz-Ritter-Straße	24.11.
Ansbacher Straße	25.11.	Fröschau	25.11.
Anton-von-Rotenhan-Straße	24.11.	Frühlingsweg	25.11.
August-Nützel-Straße	23.11.	Fuchsgasse	25.11.
Äußerer Markt	25.11.	Gabermühlweg	24.11.
Bäckenäckerstraße	23.11.	Galgenangerweg	23.11.
Bahnhofstraße	24.11.	Geißbergweg	23.11.
Bamberger Straße	25.11.	Glaserstraße	25.11.
Bayreuther Straße	25.11.	Goldwitzerstraße	23.11.
Benedikt-Vasold-Straße	24.11.	Gößweinsteiner Straße	25.11.
Bergweg	25.11.	Gräfenberger Straße	25.11.
Birkenweg	23.11.	Großenbucher Straße	25.11.
Blumenstraße	24.11.	Gugelstraße	25.11.
Brandbachweg	25.11.	Habernhofer Weg	24.11.
Brauereiweg	25.11.	Hallstattstraße	23.11.
Breiter Rainweg	24.11.	Hangweg	25.11.
Bürgerholweg	23.11.	Harbachweg	25.11.
Deerlijker Platz	23.11.	Henkerstegstraße	23.11.
Dina-Ernstberger-Straße	24.11.	Hetzleser Straße	25.11.
Dormitzer Straße	24.11.	Himmelgartenstraße	24.11.
Dorn-Young-Straße	24.11.	Hirtengasse	23.11.
Dr.-Alex-Röder-Straße	23.11.	Hirtengraben	25.11.
Ebersbacher Weg	23.11.	Hochstraße	25.11.
Effeltricher Straße	23.11.	Hofer Straße	25.11.
Eggenweiherstraße	24.11.	Honingser Weg	23.11.
Egloffsteiner Weg	25.11.	Im Birngarten	23.11.
Endweg	23.11.	Im Weingarten	25.11.
Erlachweg	23.11.	In der Seelau	24.11.
Erlanger Straße	23.11.	Indersdorfer Straße	23.11.

Industriestraße	24.11.	Rodensteinstraße	25.11.
Innerer Markt	25.11.	Rödlaser Straße	25.11.
Joseph-Kolb-Straße	24.11.	Rosenbacher Straße	23.11.
Kanalweg	24.11.	Saarmühlenweg	25.11.
Kapellenweg	25.11.	Sandsteinstraße	25.11.
Katharinenlohe	23.11.	Schellenberger Weg	25.11.
Kellerweg	25.11.	Schlesierstraße	24.11.
Kersbacher Straße	23.11.	Schwabachstraße	24.11.
Kettelerstraße	24.11.	Schwedengraben	24.11.
Kirchplatz	23.11.	Spardorfer Straße	24.11.
Kleinsendelbacher Straße	24.11.	Sportplatzstraße	25.11.
Klosterackerweg	24.11.	Staffelbergstraße	25.11.
Klosterhof	23.11.	Steinackerstraße	23.11.
Kloster-Neustift-Straße	23.11.	Stiftungsweg	24.11.
Kreuzstraße	23.11.	Stockackerweg	24.11.
Kühruh	23.11.	Streitbaumweg	25.11.
Langenbrucker Weg	24.11.	Sudetenstraße	24.11.
Langensendelbacher Weg	23.11.	Südweg	24.11.
Langfeldstraße	23.11.	Tennenbachweg	23.11.
Lärchenweg	23.11.	Torplatz	23.11.
Leithenweg	25.11.	Unterer Grenzweg	25.11.
Leyerbergstraße	25.11.	Urnenstraße	23.11.
Lindelbergstraße	25.11.	Uttenreuther Straße	24.11.
Lohrweg	23.11.	Viktor-von-Scheffel-Straße	25.11.
Marloffsteiner Straße	23.11.	Von-Hirschberg-Straße	24.11.
Matthäus-Schmidlein-Straße	23.11.	Von-Pechmann-Straße	24.11.
Mühlbachweg	24.11.	Walberlastraße	25.11.
Mühlweg	24.11.	Waldstraße	24.11.
Mühlwiesenweg	24.11.	Weierstraße	24.11.
Muldenweg	25.11.	Weingasse	25.11.
Nürnberger Straße	25.11.	Welluckenweg	23.11.
Oberer Grenzweg	25.11.	Werkstraße	24.11.
Pappelweg	24.11.	Weyhausenstraße	24.11.
Pfaffenauweg	23.11.	Würzburger Weg	25.11.
Pfälzer Weg	25.11.	Ziegelackerweg	24.11.
Polstergasse	23.11.	Ziegelwiesenstraße	24.11.
Pottensteiner Straße	25.11.	Zimmermannstraße	23.11.
Poxdorfer Straße	23.11.	Zu den Heuwiesen	23.11.
Querweg	24.11.	Zum Bärenbrunnlein	23.11.
Raiffeisenstraße	24.11.	Zum Brandbach	23.11.
Raudnitzer Straße	23.11.	Zum Neuntagwerk	23.11.

Hinweise zur Sperrmüllsammlung

! Gegenstände aus ALTHOLZ unbedingt getrennt vom RESTLICHEN SPERRMÜLL bereitstellen !

Die Materialien werden getrennt von zwei verschiedenen Müllfahrzeugen eingesammelt.

! Am Abfuhrtag muss der Sperrmüll bereits um 6.00 Uhr morgens am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Fußgänger und Straßenverkehr dürfen nicht behindert werden.

! Pro Haushalt maximal 1 m³ Sperrmüll, das entspricht etwa einer Ladung eines Pkw-Kombi.

! Gegenstände bis maximal 40 Kilogramm und maximal 2 Meter Länge:

Abfälle, die wegen ihrer Größe oder ihres Gewichtes nicht verladen werden können, sind von der Sperrmüllsammlung ausgeschlossen.

! Kein Metallschrott, kein Bauschutt, keine Altkühlgeräte, keine Fernsehgeräte oder PC-Monitore !

Was gehört zum Sperrmüll ?

Beispiele (keine Metallgegenstände!):

- ◆ **Matratze, Federbett**
- ◆ **Möbel, Möbelteile**
- ◆ **Spiegel**
- ◆ **Teppich**
- ◆ **Tür, Bretter, Ski**
- ◆ **Fußboden-, Gardinenleiste**
- ◆ **Radio, Boxen, Videorecorder**
- ◆ **Schlauchboot, Teichfolie, Silofolie** (bitte bündeln)
- ◆ **sperriges Spielzeug**
- ◆ **Koffer, Kisten, Körbe, Truhen, Wannen** (leer!)
- ◆ **Bilderrahmen und sperrige Lampen**

Was gehört nicht zum Sperrmüll ?

Wertstoffabfälle

☞ Wertstoffhöfe, Wertstoffmobil

Problemabfälle

☞ Schadstoffmobil und Problemmüllsammelstellen (Deponie Gosberg oder Wertstoffhof Forchheim-An der Lände)

Garten- und Bioabfälle

☞ Biotonne, Komposthaufen, Kompostierungsanlage

Altreifen

☞ Fachhandel oder Deponie Gosberg (gebührenpflichtig)

unbehandeltes Holz

Altholzverwertung

Bauschutt

Bauschuttrecycling, Fachfirmen

Kühlschränke, PC-Monitore und Fernsehgeräte

Fachhandel oder Deponie Gosberg (gebührenpflichtig)

Abholung möglich über den Landkreis Forchheim

(Anmeldung Tel. 09191/86505)

TIPS:

Gut erhaltene Gegenstände wie Möbel, Lampen, Haushaltswaren können von Mitarbeitern der Pack mer's Gebrauchtwarenhof GmbH zum Wiederverkauf abgeholt werden. Anmeldung unter Tel. 09191 / 9776-0.

Qualitativ hochwertige Güter sind zwar mitunter bei der Anschaffung teurer; das wird aber durch die Langlebigkeit wieder wettgemacht. Damit fällt nicht nur weniger Abfall an, sondern es werden auch die Rohstoffressourcen geschont.

Haben Sie noch Fragen ? ABFALLBERATUNG des Landkreises Forchheim **Tel. 09191 / 86505**

Mitteilungen der Marktgemeinde



AGENDA 21

AGENDA 21

ARBEITSKREIS
JUGEND

Der Arbeitskreis-Jugend trifft sich am Montag, **den 08.11.2004 um 19.00 Uhr** im Jugendtreff "Appendix" zu den Heuwiesen 3.

Alle interessierten Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Martin Walz und Beate Sommer

Arbeitskreis INTEGRATION

Gemeinsam Barrieren überwinden



Mit neuen Ideen starten wir in den Herbst und rechnen fest mit Ihrer Unterstützung.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie zu unserem nächsten Treffen kommen. Jetzt ist der ideale Zeitpunkt, sich mit neuen Impulsen und Ideen einzubringen.

Mittwoch, 10. November um 20 Uhr
Im Rathaus Neunkirchen

Jede/r ist herzlich gern gesehen - Ihr AK Integration

Mitteilungen öffentlicher Institutionen

Pressemitteilung der Wirtschaftsförderung

f.i.t. bei Stadtwerken Forchheim

Der nächste f.i.t. (**Forchheimer Informationstechnologie**) Workshop findet am **Dienstag, den 09. November 2004, um 18:30 Uhr** in den Räumen der Stadtwerke Forchheim, Haidfeldstrasse 8 in Forchheim statt. Zu diesem Treffen sind alle interessierten Unternehmen der Computerbranche und Privatpersonen aus dem Raum Forchheim eingeladen. Die Schwerpunkte des Abends werden diesmal rund um die Themen Glasfaserverkabelung und Breitbandvernetzung liegen.

Weitere Informationen sind bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim unter der Rufnummer 09191/86508 oder per E-mail: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de erhältlich sowie auch im Internet unter <http://www.f-i-t.biz> abzurufen.

Andreas Rösch
Forchheim, 12.10.2004



WIRTSCHAFTSTAG Landkreis Forchheim

für alle Klein- und mittelständischen Unternehmen/r,
Freiberufler sowie Existenzgründer aus der Region
Samstag, 6. November 2004, 10.00 - 16.00 Uhr

im Beruflichen Schulzentrum Forchheim,
Fritz-Hoffmann-Str. 3, 91301 Forchheim

Programmablauf:

- 10.00 Uhr Eröffnung
- 11.00 Uhr Vortrag 1 - Kundengewinnung
„Wie mache ich auf mich und mein Unternehmen aufmerksam?“
- 12.00 Uhr Vortrag 2 - Selbständige und ihre Rentenversicherung
„Welche Selbständigen müssen Rentenbeiträge zahlen?“
- 13.00 Uhr Vortrag 3 - interne Organisation
„Wie schaffe ich mir Freiraum für das operative Geschäft?“
- 14.00 Uhr Vortrag 4 - Der erfolgreiche Weg in die Selbständigkeit
(Dauer der einzelnen Vorträge ca. 30 Min. mit anschließender Möglichkeit zur Diskussion)

Für eine kostenlose Beratung stehen u.a. zur Verfügung:

HWK für Oberfranken	LfA Förderbank Bayern
IHK für Oberfranken Bayreuth	Sparkasse Forchheim
Rechtsanwaltskammer Bamberg	Vereinigte Raiffeisenbanken
Steuerberaterkammer Nürnberg	Volksbank Forchheim
Notariat	BfA Nürnberg / LVA Bayreuth
Institut für Freie Berufe Nürnberg	AOK Bamberg
Netzwerk Nordbayern	Agentur für Arbeit, Bamb.-Forchh.
Wirtschaftsjunioren Forchheim	
f.i.t. - Forchheimer Informationstechnologie	
Aktivsenioren Oberfranken	
BDS e. V. "Selbständige in Ebermannstadt"	

Weitere Infos erhalten Sie bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim unter der Tel.-Nr. 09191/86-509.

Alles aus Oma's Zeiten bei Pack mer's

Unter obigen Motto steht der verkaufsoffene Samstag im Gebrauchtwarenhof Pack mer's am **06. November 2004** in der Zeit von 09.00 bis 13.00 Uhr.

Wir haben im Sommer fleißig gesammelt und haben nun eine schöne Auswahl an Waren aus Oma's Zeiten. Vom Hausrat bis zu Möbeln von den 30iger bis zu den 60iger Jahren sind viele schöne Stücke im Angebot. Wir haben auch Stoffe, Blechwannen und andere Raritäten.

Gut erhaltene und von uns zu verwertende Möbel, Haushaltswaren und Textilien holen wir in Stadt und Landkreis Forchheim kostenlos nach Terminvereinbarung ab. Darüber hinaus erledigen wir Haushaltsauflösungen und Räumungen.

Für Ihre Sommerparty können Sie bei uns für bis zu 200 Personen das nötige Geschirr ausleihen.

Das Pack mer's Team freut sich auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:

täglich Montag bis Freitag durchgehend von 8.00 - 18.00 Uhr
Jeden ersten Samstag im Monat 9.00 - 13.00 Uhr

Pack mer's gGmbH
Bayreutherstr. 108
91301 Forchheim

Tel. 09191 - 9776-0

Fax 09191 - 977629

e-mail packmers@t-online.de

KINDERGARTEN ERMREUTH

Herzliche Einladung zum
MARTINSUMZUG IN ERMREUTH am 11.11.04
Start um 17.30 Uhr am evangelischen Kindergarten

Eines der Kindergarten-Highlights mit ganz besonderem Flair und heimeliger Stimmung rückt näher.

Die Ermreuther bereiten den Kindern mit ihren Familien den Weg besonders schön, indem sie ihre Fenster mit kleinen Lämpchen und Kerzen schmücken.

Außerdem gibt es Glühwein, Kinderpunsch, Würstchen und Lebkuchen. Bitte bringt eure eigenen Becher mit, damit niemand leer ausgehen muss.

Alle sind ganz herzlich eingeladen!

Die Einnahmen dieses Abends werden wir wieder an den Kindergarten der Gemeinde Schlangendorf in der Ukraine spenden, denen es so ziemlich an allem fehlt, was wir in Überfluss haben.

HERZLICHEN DANK AN BÄCKEREI OSSMANN IN ERMREUTH

Bei insgesamt vier Besuchen in der Bäckerei durften sich alle Kinder nach Herzenslust umschauen und konnten einiges über das Bäckerhandwerk lernen. Liebevoll und geduldig wurde den Kindern alles gezeigt, von den riesengroßen Mehlsäcken bis hin zu den beeindruckenden Maschinen, die ein Bäcker bedienen muss.

Stolz durften die kleinen Mäuse, Igel und Raben zu Hause selbstgebackene Croissants und Brötchen in den abendlichen Brotkorb legen.

Hmmmmmmmmmm!!

Silke Bauerfeind
Kindergartenbeirat



**Elternbeiratswahlen in der Grundschule
Neunkirchen a. Brand**

Zum Anfang des Schuljahres 2004/2005 fanden die Wahlen der Klassensprecher sowie die des Elternbeirates statt. Der Elternbeirat setzt sich wie folgt zusammen: Als 1. Vorsitzender Volkhard Pfeiffer Kl. 4c, 2. Vorsitzende Birgit Nakladal Kl. 2a, Schriftführerin Gabi Bail Kl. 3a, Kassenwartin Claudia Greis Kl. 3c, Verkehrsbeauftragte Sabine Polster Kl. 1c, Pressesprecherin Christine Dubberke Kl. 2d sowie Margitta Hüller Kl. 4a, Petra Dorn Kl. 1a und Monika Ehe Kl. 2b..

Der Elternbeirat

Evangelischer Kindergarten Neunkirchen

Lichterumzug am Mittwoch, dem 10. November 2004

Wie jedes Jahr laufen im Kindergarten wieder die Vorbereitungen auf vollen Touren - unsere Kinder basteln sich Ihre Laternen selbst.

Anders als in den letzten Jahren aber werden wir dieses Jahr um **17:00 Uhr** mit einem Gottesdienst **in der evang. Christuskirche** beginnen, um anschließend die Lichter zu entzünden und als Lichterkette zum evang. Kindergarten zu ziehen. Dort wollen wir gemeinsam an der Feuerstelle im Garten bei Lagerfeuer, Glühwein, Kinderpunsch und Rosinenwecken den Abend genießen, bis schließlich die Kinder mit leuchtenden Augen nach Hause ins Bett müssen.

Wir freuen uns heute schon auf einen spannenden und hoffentlich regenfreien Lichterumzug.

Die Kids, das Kindergarten team und der Elternbeirat.



**Katholische
Pfarrgemeinde St. Michael
Neunkirchen**

**Gottesdienste in der
Pfarrei St. Michael**

Pfarrkirche Neunkirchen a. Br.



Sonntag	8.30 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	10.00 Uhr	Messfeier als Pfarrgottesdienst f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei
	10.15 Uhr	Messfeier in Rödlas
	18.00 Uhr	Vespertgottesdienst, Andacht oder Totengedenken
	19.00 Uhr	Messfeier in St. Michael
Montag	19.00 Uhr	Messfeier
Dienstag	8.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	19.00 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	19.00 Uhr	Messfeier in St. Michael
	16.00 Uhr	Schülergottesdienst 3. o. 4. Klasse
Donnerstag	8.30 Uhr	Messfeier für Hausfrauen und Rentner
Freitag	8.00 Uhr	Laudes und Messfeier
Samstag	17.15 Uhr	Friedensrosenkranz
	18.00 Uhr	1. Messfeier zum Sonntag

Die Gottesdienste am Dienstag und am Freitag um 8.00 Uhr sind in der Augustinuskapelle!

Besondere Gottesdienste etc.:

Mi.,	3. 11.	19.00	kein Gottesdienst in Großenbuch
Do.,	4. 11.	19.00	Eucharistische Anbetung
		19.15	Beichtgelegenheit
		19.30	Gebet um geistliche Berufe und Komplet
Fr.,	5. 11.	10.00	Eucharistische Anbetung
So.,	7. 11.	11.15	Kindergottesdienst mit Eucharistiefeyer
Mi.,	10. 11.	16.00	kein Schülergottesdienst
Fr.,	12. 11.	19.00	Taize-Gebet i. d. Augustinus-Kapelle
Sa.,	13. 11.	19.00	Messfeier in Großenbuch mit Totengedenken zum Volkstrauertag
So.,	14. 11.	8.30	kein Gottesdienst in Großenbuch
		9.15	Messfeier in Rödlas anschl. Zug zum Friedhof mit Gräbersegnung und Gedenken zum Volkstrauertag
		10.00	Messfeier anschl. Totengedenken zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Allerheiligen 1. 11. 2004

8.00	Messfeier in St. Michael
8.30	Messfeier in Großenbuch mit Friedhofsgang
10.00	Messfeier in St. Michael
10.00	Messfeier im Altenheim St. Elisabeth
10.15	Messfeier in Rödlas
15.00	Bußgottesdienst in St. Michael
15.45	Friedhofsgang zum alten und neuen Friedhof

Allerseelen 2. 11. 2004

8.00	Messfeier in St. Michael
10.00	Messfeier in St. Michael
15.30	Messfeier im Altenheim St. Elisabeth
17.00	Vespertgottesdienst mit Totengedenken für die Verstorbenen des letzten Jahres
19.00	Messfeier in Großenbuch

Taufe:

Mi.,	10. 11.	20.00	Taufgespräch im Pfarrhaus
So.,	14. 11.	15.00	Taufgottesdienst

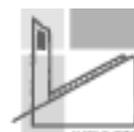
Messfeiern im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth

Mo.,	1. 11.	10.00	Messfeier
Di.,	2. 11.	15.30	Messfeier
Sa.,	6. 11.	15.30	Messfeier
Di.,	9. 11.	15.30	evang. Predigtgottesdienst
Sa.,	13. 11.	15.30	Andacht

Termine:

Do., 11. 11. Martinszug des Kindergartens gemeinsam mit der Grundschule

**Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Neunkirchen am Brand**



Die Christuskirche in der Von-Hirschberg-Str. 8 ist täglich bis 18 Uhr geöffnet.

Wir laden Sie ein zu den GOTTESDIENSTEN

7. 11.	10 Uhr	Gottesdienst am 3. letzter Sonntag des Kirchenjahres mit Abendmahl Pfr. A. Bertholdt
9. 11.	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth Pfr. A. Bertholdt

14. 11. 10 Uhr Gottesdienst am vorletzten Sonntag im Kirchenjahr - Volkstrauertag
Pfr. A. Bertholdt
16. 11. 14.30 Uhr Predigtgottesdienst in der Sozialstation
Pfr. A. Bertholdt
17. 11. 19.30 Uhr Buß- und Betttag
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. A. Bertholdt

Es findet bis auf weiteres kein regelmäßiger Kindergottesdienst parallel zum Hauptgottesdienst statt.

MORGENLOB - Andacht zum Wochenbeginn montags um 9 Uhr in der Christuskirche (nicht in den Herbstferien).

OFFENE SAKRISTEI

Wünschen Sie sich persönliches Gespräch? Donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Sakristei der Christuskirche:

Do., 11. November Pfrin E. Reinhard, Tel. 7223

Do., 18. November Pfr. A. Bertholdt, Tel. 883

Sie können auch telefonisch einen Termin vereinbaren.

TREFFS im evangelischen Gemeindehaus - Von-Hirschberg-Str. 8

Die Krabbelgruppen in der evangelischen Gemeinde können wieder neue Krabbelkinder mit ihren Müttern oder Vätern aufnehmen. Bei Fragen rufen Sie uns bitte an.

- Mo., 9 - 10.30 Uhr Die Flöhe Claudia Greis, Tel. 907926
- Di., 9 - 11 Uhr Die Strolche Anette Berner, Tel. 909330
- Di., 15.30 - 17 Uhr Die Knirpse Anette Penert, Tel. 995992
- Do., 9.30 - 11 Uhr Die Zwerge Anja Nitschmann, Tel. 707713
- Fr., 10 - 11.30 Uhr Die Knöpfe Andrea Neidig-Böhler, Tel. 707413

TERMINE Was, wann, wo?

(GH - Gemeindehaus, Von-Hirschbergstr. 8)

- | | | | | |
|--|------|---------|--------|------|
| Seniorenkreis | Mi. | 10. 11. | 15 Uhr | GH |
| Kirchenvorstandssitzung | Di. | 9. 11. | 20 Uhr | GH |
| 1. Vorbereitungstreffen für die Kinderbibeltage 2005 | Di., | 9. 11. | 20 Uhr | GH |
| Lichterumzug des Kindergartens | Mi., | 10. 11. | 17 Uhr | KiGa |

PRÄPARANDEN-KONFIRMANDENUNTERRICHT

Präparanden	17 Uhr	17. 3.	24. 3.	31. 3.	GH
-------------	--------	--------	--------	--------	----

mittwochs

Präparanden	17 Uhr	10. 11.	17. 11.	GH
		fällt aus	fällt aus	

Konfirmanden	18 Uhr	10. 11.	17. 11.	GH
		fällt aus	fällt aus	

freitags

Präparanden	16 Uhr	12. 11.	19. 11.	GH
Konfirmanden	17 Uhr	12. 11.	Konfitag am 20. 11.	GH

Herzliche Einladung zum Rezikurs „Stufen des Lebens“

Immer mehr Menschen sehen sich heute vor die Frage gestellt, was biblische Aussagen noch bedeuten und wie der Glaube Hilfe im Leben sein kann. Im Rezikurs für Erwachsene wollen wir miteinander entdecken, wie biblische Texte für

unsere Lebensstufen Bedeutung gewinnen können. „Vaterunser ein - beinahe alltägliches - Gespräch“ lautet die Überschrift unseres Herbstkurses.

Vier Veranstaltungsabende finden jeweils montags im November statt und das Ganze schließt mit einem Abend der Begegnung am 6. Dezember ab. Start ist Mo., 8. November um 20 Uhr im Gemeindehaus. Ein Infoblatt liegt in der Christuskirche aus. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten. Melden Sie sich bitte bis zum 4. November an bei E. Grede-Pawlak, Tel. 09134/5434.



Musik in der Christuskirche WEIHNACHTSORATORIUM Kantaten 1 - 3 von Johann Sebastian Bach für Soli, Chor und Orchester

Ausführende

- Kantorei der Christuskirche
Gertrud Demmler Schwab - *Sopran*
Heidi Lang - *Alt*
Stefan Romankiewicz, Bad Steben - *Tenor*
Gero Publitz, Berlin - *Bass*
Die Jungen Fürther Streichhölzer
Blechbläserensemble Johannes Stürmer, Ansbach
Holzbläserensemble des Opernhauses Nürnberg
Martin Machander - *Pauke*
Gesamtleitung - Frieder Bauer - Kantor

Fr. 10. Dezember 20 Uhr

Vorverkauf ab 15. November im
"Das Eck", Anton-von-Rotenhan-Str. 5, Neunkirchen
Nummerierte Plätze 15,-/12,-/9,- €



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ermreuth

www.dekanat-graefenberg.de/ermreuth

Gottesdienste

- | | | | |
|-----------------|---------|-----------|--|
| Sonntag, | 07. 11. | 9.00 Uhr | Gottesdienst (NN) |
| Sonntag, | 14. 11. | 9.00 Uhr | Gottesdienst (Pfr. Weigel) |
| | | 10.00 Uhr | Kindergottesdienst |
| Buß- u. Betttag | 17. 11. | 14.30 Uhr | Seniorenabendmahl (Pfr. Weigel) |
| | | 19.00 Uhr | Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Pfr. Weigel) |

Friedensgebet

Mittwochs	9.30 Uhr	in der Kirche
-----------	----------	---------------

Miniclub

Donnerstag	9.30 Uhr,
Kontaktadresse: Susanne Gröschel, Tel. 09192/99 4510	

Mädchengruppe

Freitag, 19.11.	17.00 Uhr	Gemeindehaus
-----------------	-----------	--------------

Präparandenstunde

Freitags,	16.00 - 17.00 Uhr	im Gemeindehaus
-----------	-------------------	-----------------

Konfirmandentage 2004, jeweils Samstag von 9.30 - 14.00 Uhr im Gemeindehaus

13. November
11. Dezember

**Freie
Christengemeinde
Neunkirchen am Brand**

Wir laden Sie herzlich zu unserem
Gottesdienst
am **Sonntag**,
den **14.11.**
um **10 Uhr**

in die Aula der Grundschule am Deerlijker Platz ein.
Gleichzeitig laden wir die Kinder zu ihrem Kindergottesdienst ein.



**Kolpingsfamilie St. Josef
Neunkirchen a. Brand e.V.**



**Herzliche Einladung zum
Neunkirchner Wallfahrerabend**

Samstag, 6. November 2004, 18.00 Uhr
Gottesdienst in der Pfarrkirche
19.30 Uhr Wallfahrerversammlung
im Pfarrgemeindehaus Adolf Kolping



Themen des Abends:

- Unsere Wallfahrten 2004 im Rückblick
- Ehrung unserer Wallfahrtsjubilare
- Gemeinsame Brotzeit
(organisiert von den Jubilaren des Vorjahres)
- Ausblick auf unsere Wallfahrten 2005
- Wünsche und Anregungen

Alle Wallfahrerinnen und Wallfahrer mit ihren Angehörigen,
sowie alle Interessenten sind herzlich willkommen.

Die Wallfahrtsleitung

Frauenkreis

Herzliche Einladung

Am Mittwoch, 10. 11. 2004 besuchen wir die Fa. Naber in
Neunkirchen.

Treffpunkt: 15.00 Uhr vor dem Eingang der Fa. Naber.

Durch die Firma wird uns Herr Bernd Naber führen und er wird
uns die verschiedenen Abteilungen seiner Firma vorstellen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Mittwoch, 24. 11. 2004, um 20.00 Uhr Besuch unseres Präsenz,
Herrn Pfarrer Peter Brandl im Pfarrgemeindehaus A. Kolping.

Um rege Teilnahme bitten wir.

Ihr Frauenkreis

Altenkreis der Kolpingsfamilie

Unsere nächste Veranstaltung findet am Mittwoch den 3. 11.
2004 wie immer um 15.00 Uhr statt. Das Thema lautet:

Island- Insel aus Feuer und Eis

Referent: Herr Helmut Hof.

Sind Sie an diesem Thema interessiert? Dann kommen Sie
ins Pfarrgemeindehaus Adolf Kolping. Der Vortrag ist offen
für alle Interessierten.

Kolping 60 plus

Aktive Senioren in Neunkirchen am Brand

- > **Herzliche Einladung zur**
- > **Bewegung von Körper und Geist**

Termin: Donnerstag, 04. 11. 2004

Besuch des Johannfriedhof in Nürnberg, Führung zu den
bedeutsamen Gräbern der fränkischen Geschichte.

Treffpunkt: 9.30 Uhr Busbahnhof zur Fahrgemeinschaft

Termin: Donnerstag: 11. 11. 2004

Besuch des Schwurgerichtssaal 600 „Nürnberger Prozesse“
Landgericht Nürnberg-Fürth

Führung: Dr. Meinhard Meinel, Neunkirchen am Brand

Treffpunkt: 9.30 Uhr Busbahnhof (Öffentl. Verkehrsmittel)
mit TagesTicket Plus

Junge Familien

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir alle Interessierten
sehr herzlich ein!

Wir freuen uns auf Euch!

Manuela Kern, Tel.: 7578

Birgit Wohlfahrt, Tel.: 906745

Familienkreis

Herzliche Einladung an alle Familien zu unserem nächsten
Treffen am:

- **Sonntag, den 05. Dezember um 15:00 Uhr**
im Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping

- **Thema: Der Nikolaus besucht uns**

- **Bitte mitbringen:**

- einen kurzen, gut leserlich geschriebenen Text über das
Kind zum Vortragen für den Nikolaus
- ein leeres Nikolaussäckchen mit Namensschild des Kindes
- Getränke und Adventsgebäck für eine gemeinsame
Nikolausfeier

- **Wichtig:** die Geschenke besorgen wir, deswegen ist aber
für dieses Treffen unbedingt eine **Anmeldung bis späte-**
stens 01.12. nötig!

Neue Familien (auch Nichtmitglieder!) sind herzlich will-
kommen!

Elternstammtisch

Der nächste Elternstammtisch findet statt am:

- **Dienstag, den 02. November ab 20:00 Uhr im Flair**

Kinderbuch - Beratung und Verkauf

Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?

Uns ist es gelungen die kompetente Kinderbuchberaterin
Gudrun Jänecke aus dem Verlag "Lies und Spiel" für einen
Vormittag bei uns zu gewinnen. Sie wird eine Kollektion an
pädagogisch wertvollen und schönen Kinderbüchern mitbrin-
gen, schwerpunktmäßig für 1-6 jährige Kinder, aber auch für

Schulkinder sind einige Sachbücher dabei! Natürlich gibt es auch sehr schöne Weihnachtsbücher!

Wir laden deshalb alle Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels, Paten, etc., gerne auch gemeinsam mit Ihren Kindern ein am:

- Dienstag, 23. November ab 9:30 Uhr im Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping

Wir suchen ...

Der Kreis Junger Familien sucht für die **Renovierung des Mutter-Kind-Raumes** im Haus Augustinus folgende gut erhaltene Sachen:

- 3-Sitzer Sofa
- Eckbank mit Tisch und Stühlen
- Matratzen
- Sideboard, Regal oder Kommode
- Spielsachen für Kleinkinder
- Stifte, Wachsmalkreiden, Malblöcke
- Kinderhochstuhl

Sollten Sie oben genannte, gut erhaltene Sachen zu verschenken haben, melden Sie sich bitte bei Birgit Wohlfahrt, Tel: 906745

Außerdem würden wir uns über Zuwachs in unserer Krabbelgruppe, sowie über Hilfe beim Renovieren sehr freuen!

Mutter - Kind - Wochenende

Unser Diözesanverband Bamberg bietet folgendes Mutter-Kind-Wochenende an:

- Wer: Mütter mit Kindern zwischen 6 und 10 Jahren
- Wann: 10. - 12. Dezember
- Wo: in Teuschnitz im Haus am Knock
- Thema: Weihnachten schenken

Einladungen und Anmeldeformulare sind erhältlich bei Manuela Kern und Birgit Wohlfahrt.



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
NEUNKIRCHEN AM BRAND**
GEGRÜNDET 1870



Termine im November

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

nach dem Rekordübungsmonat Oktober mit insgesamt 20 Übungs- und Schulungsterminen gehen wir den November ein bisschen ruhiger an und kehren zum normalen Übungsplan zurück. Hoffentlich bleibt's auch von den Einsätzen her so ruhig.

08.11.	19.30 Uhr	Übung
14.11.	10.00 Uhr	Volkstrauertag
15.11.	19.00 Uhr	G4
22.11.	17.30 Uhr	Jugendgruppe
22.11.	19.30 Uhr	Atemschutz
29.11.	19.30 Uhr	Maschinisten

Robert Landwehr
Kommandant

Wolfgang Herzing
2. Kommandant

<http://www.ffw-neunkirchen.de>



Der nächste Sprechtag des VdK-Kreisverbandes Forchheim findet am Dienstag, den 22. 11. 2004 von 11.00 - 12.00 Uhr im Rathaus Klosterhof statt.

Aufruf

Die Gesamtbevölkerung des Stadt- und Landkreises Forchheim wird aufgerufen, in der Zeit **vom 05. 11. bis 14. 11. 2004** die von der Bayerischen Staatsregierung mit Bekanntmachung vom 05. 11. 2003 genehmigte Sammlung

„Helft Wunden heilen“

des Sozialverbandes VdK Bayern, Kreisverband Forchheim, mit Spenden zu unterstützen.

Praktizierte Solidarität mit den Schwächsten.



Caritas-Sozialstation Neunkirchen
Tagesbetreuung in Haus St. Augustinus

Aktuelle Information:

Auch in diesem Jahr wurde am Erntedank-Sonntag die Tagesbetreuung nicht vergessen. Die Übergabe von zwei leckeren Kuchen durch die Initiatorin Elisabeth Roth fand im Rahmen der Gabenüberbringung vor dem Caritas Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth statt. Unsere Tagesgäste ließen sich den Kuchen munden.

DANKE!

Wir haben einen Vogel, nein sogar ein Vogelpärchen! Damit sich die Tagesgäste noch heimischer fühlen, fand unser Wunsch nach Tiere Gehör. Ein großzügiger Spender, welcher ungenannt bleiben möchte, finanzierte uns einen Vogelkäfig mit einem Wellensittichpaar. Nach vielen Vorschlägen und demokratischer Abstimmung wurden sie Paul und Paulinchen genannt. Das Team der Tagesbetreuung freute sich sehr und sagt **DANKE**.

Eine freundliche Geste erhellt den Alltag.

Für weitere Infos können Sie uns gerne anrufen.
Tel.: 09134/1845

Wohlfahrtsmarken beim Caritasverband Forchheim Kaufen. Kleben. Helfen. Sie machen Menschen glücklicher

Der Wohlfahrtsmarkenverkauf 2004/2005 hat begonnen. Die Wohlfahrtsmarken sind in der Geschäftsstelle des Caritasverbandes Forchheim, Birkenfelderstraße 15 erhältlich.

Die Wohlfahrtsmarken „Wunderbare Welt“, gestaltet von Prof. Christof Gassner, zeigen spektakuläre Luftaufnahmen von fünf Klimazonen unseres blauen Planeten.

Im Zeitalter des elektronischen Briefkastens darf der persönliche Brief nicht in Vergessenheit geraten. Hier sollte die Wohlfahrtsmarke berücksichtigt werden, denn Wohlfahrtsmarken helfen Menschen - ganz sicher denen, die sonst im Leben zu kurz kommen.

Mit jeder Wohlfahrts- und Weihnachtsmarke engagieren Sie sich für mehr Menschlichkeit, weil der Zuschlagserlös Menschen in Not zugute kommt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



TCN · TENNISCLUB NEUNKIRCHEN A.BR.

Neue Bewirtschaftung des Clubheimes

Wir freuen uns, dass mit dem letzten Oktoberwochenende 2004 **Lolita Schmidt** die Bewirtschaftung unseres Clubheimes übernimmt. Sie hat langjährige Erfahrung in der Gastronomie in Restaurants und Hotels im In- und Ausland. Die Küche wird breit gestreut sein; von traditionell fränkisch/bayerischer über mediterraner bis zur asiatischen Küche. Darüber hinaus wird natürlich auch auf Wünsche - speziell bei Familienfeiern - der Clubmitglieder/Gäste eingegangen. Regelmäßig wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Es ist beabsichtigt wieder unsere traditionellen Feste (wie Weihnachtsfeier, Silvester, Fasching etc.) und Veranstaltungen (wie Vorträge, Skat, Schafkopf etc.) durchzuführen.

Das Clubheim ist als öffentliche Gaststätte - somit auch für Nichtmitglieder - ganzjährig von 11.00 - 23.00 Uhr geöffnet.

Hallenbelegung

Ab 1.11. kann die Tennis-Hallenbelegung unter der Telefon Nr. 0700 - 82642553 erfolgen. Damit entfällt die Belegung über Sport Martin. Wir möchten uns für die Unterstützung bei Sport Martin ganz herzlich bedanken.

Nachruf Dietmar Probst

Unser Clubmitglied, ehemaliger Mannschaftsspieler und Vater unserer Trainerin ist leider viel zu früh verstorben. Unser Mitgefühl gilt der Familie.

GARTENBAUVEREIN

Neunkirchen a. Br. u. Umgebung

Mitglied des Landesverbandes für Gartenpflege und Landespflege in München
Gemeinnützig anerkannter Verein



Wildobst - eine Bereicherung des Obstsortimentes

Den Wildobstarten wird seit einigen Jahren ein immer größeres Interesse entgegengebracht.

Unter dem Begriff Wildobst fasst man eine bunte Mischung verschiedenster Gehölze zusammen, deren Früchte meist in verarbeitetem Zustand, aber oft auch roh genießbar sind.

Um welche Obstsorten es sich handelt und wie diese Verwendung finden, möchte Ihnen der Gartenbauverein Neunkirchen am Brand und Umgebung am Do, 11.11.2004, im Nebenzimmer des Gasthofs Bürger, Sudetenstr. 3 in Neunkirchen, um 20.00 Uhr näher bringen.

Es ergeht hierzu herzliche Einladung!

Ihr Gartenbauverein

1.SCN

..... der **Skiclub** in Neunkirchen a.Br.



Der 1.Skiclub mit DSV-Skischule Neunkirchen informiert:

- **Info-Stand des 1. Skiclubs am Samstag, 06.11.04, ab 10° Uhr, bei Sport Martin:**

Unsere Skilehrer stellen das neue Winterprogramm des 1.SCN vor und beantworten gerne Fragen zu Skifahrten, Kinderskilager, Familienfreizeiten sowie zu sonstigen Veranstaltungen des Skiclubs. Gleichzeitig starten wir auch mit den Anmeldungen zu den Fahrten unseres Winterprogramms 04/05.

Tombola: Neben kostenlosem Glühwein und Lebkuchen verlosen wir - zusammen mit Sport Martin - eine Wochenendskifahrt für 2 Personen aus unserem neuen Fahrtenprogramm (incl. Busfahrt, ÜF, 2 Tage Skipass, Ski/ oder Snowboardkurs). Viele weitere Tombola-Preise durch Sport Martin!

- Unsere Kids haben in dieser Saison einen neuen Hallen-termin

um sich auf' s Ski- und Snowboardfahren in der kommenden Wintersaison vorzubereiten:

Immer montags 18° bis 19° Uhr, Sport und Fun mit Dieter und Petra in der Halle I, Hauptschule

- Anschließend gibt's ein Fitnessprogramm für Alle:

Immer montags 19° bis 20° Uhr, mit Gregor, in der Halle I, Hauptschule

- Das Fitness- Special für Rücken und Wirbelsäule:

immer mittwochs von 18.10 bis 19.40 Uhr, mit Brigitte, in Halle I, Hauptschule

- Der November-Clubabend findet am Montag den 8.11. 04, um 20.15 Uhr im Skiclubkeller statt (nach Skigymnastik). Bitte, diesen Termin nicht verpassen!

- Terminvorschau: Auszug aus unserer Wintersaison

- 1.SCN-interne ÜL- Schulung	12.11.04 - 14.11.04
(nur für 1.SCN-Ski-/Snowboard- ÜL)	
- Jahreshauptversammlung	06.12.04
20.15 Uhr im Skiclubkeller	
- Saisonauftakt Gerlos	10.12.04 - 12.12.04
- 1.SCN-Weihnachtsfeier allgemein	19.12.04
18.00 Uhr im Skiclubkeller	
- 1.Weihnachtsfeier für Kinder	13.12.04
18.00 Uhr im Skiclubkeller	
- Kinderskilager Eben	02.01.05 - 06.01.05
- Wochenendfahrt Radstadt	14.01.05 - 16.01.05
- Skiwoche Avoriaz (F)	19.03.05 - 26.03.05
(Osterferien)	

Weitere Wochenend- und Tagesfahrten in Vorbereitung. Start der Anmeldungen zu allen Fahrten ist der 06.11.04 (Skiclub Infoveranstaltung am Parkplatz vor Sport Martin).

Bitte beachten: Für das Kinderskilager in Eben (02.-06.01.2004) haben unsere 1.SCN-Kinder vom 06.11.-13.11.04 eine bevorrechtigte Anmelde-möglichkeit. Wir bitten Euch, diese Anmeldefrist unbedingt einzuhalten, da ab 14.11.04 die Anmeldung zum Skilager auch für andere Kinder offen ist.

Weitere Anmeldungen zu allen Fahrten ab 08.11.04 an den Clubabenden, bei Sport Martin oder bei Jimmy Ruth (09134-5861).

Die Vorstandschaft des 1.SCN

Schützenfreunde „Hubertus“ e.V.

Neunkirchen a. Br., gegr. 1957



- **Termine**

- Vereinsmeisterschaften	
Jugend LG/LP	26.10.04
Schützenklasse LG/LP	2./9./16.11.2004
scharfe Waffen	4./11/18./25.11.2004

- Weihnachtsfeier

4.12.2004, 19.30h Ski Club Keller

- Volkstrauertag

14.11.2004 Aufstellung einer Ehrendelation nach dem Gottesdienst am Mahnmahl

- Königs- und Preisschießen

8. + 9.Januar 2005, 13 - 16 Uhr

- Königsball
22. Januar 2005, 20 Uhr im neuen Pfarrgemeindeaal
- Jahreshauptversammlung
18. Februar 2005, 20 Uhr in den "Bürger-Stuben",
Sudetenstraße

• Wettkampfergebnisse

Folgende Schützen nahmen bei den Bayerischen Meisterschaften teil:

Jürgen Rackelmann, Reinhold Bezold und Robert Lanz. Mit dem 17. Rang in der Disziplin Freie Pistole qualifizierte sich Robert Lanz für die „Deutschen Meisterschaften“.

2. Bildung eines Wahlausschusses
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen
 - a) gesamte Vorstandschaft mit Beisitzern
5. Ehrungen
6. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hinweis:

Am Donnerstag, den 2. Dezember ist unsere Adventsfeier um 19.00 Uhr im Gasthaus „Bürgerstüb“

Die Vorstandschaft

**NEUNKIRCHNER
CARNEVALS
VEREIN e.V.**



Fosanachts Dämmerung beim NCV Neunkirchen

So manch Einer oder Eine denkt sich, Fosanacht um diese Jahreszeit, ist das eigentlich passend. Aber auch wir Narren brauchen nun mal unsere Anlaufzeit, und überhaupt hat ja auch der 11. 11. Seine Tradition.

Natürlich startet auch der Neunkirchner-Carnevals-Verein (NCV) pünktlich in die närrische Session und lädt Sie deshalb herzlich zu seiner Auftaktveranstaltung ein.

Die Fosanachtsdämmerung beginnt am **13. 11. 2004 um 20.00 Uhr im Kath. Pfarrgemeindezentrum Adolf Kolping**. Der Eintrittspreis ist dieses mal bei € 3,50.

Wie alle Jahre wollen wir Ihnen Appetit machen auf unsere großen Fosanachtssitzungen im Februar. Neben dem ca. 3-stündigen Programm mit Büttreden und Gardeauftritten, werden wir unseren diesjährigen Ehrensator präsentieren und einige Ehrungen für verdiente Vereinsmitglieder sowie die Verabschiedung einiger Gardemädchen vornehmen. Zugleich erhalten unsere Aktiven an diesem Abend auch den Sessions-Orden.

Im Anschluss an das Programm bietet Robert Scharf Ihnen die Möglichkeit das Tanzbein zu schwingen.

Wenn Sie sich ein paar vergnügte Stunden mit dem NCV machen wollen, würden wir uns freuen Sie bei uns zu sehen.

Ihr NCV

Heimat- und Trachtenverein Neunkirchen a. Br. e.V.



Tanzproben

Jeden 1. Freitag im Monat um 20.00 Uhr im Jugendraum des Feuerwehrhauses.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Donnerstag, den 18. November um 19.00 Uhr im Gasthaus "Bürgerstüb" findet unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht
 - a) der 1. Vorsitzenden
 - b) der Kassiererin
 - c) der Kassenprüferinnen
 - d) der Arbeitskreisleiter und -leiterinnen
 - e) der 1. Jugendleiterin

Familienaktionskreis e.V. informiert

10 Jahre Mutter-Kind-Cafe des Familienaktionskreises e. V. (FAK)

Ein Grund zum Feiern! Darum laden wir Euch alle sehr herzlich ein zu unserem

Jubelcafe am Mittwoch, den 10. 11. 2004.

Bei Sekt, unseren beliebten selbstgebackenen Kuchen und herzhaften Köstlichkeiten wollen wir mit Euch dieses Fest feiern. Von **9.00 - 11.00 Uhr** im Evang. Gemeindehaus, v.-Hirschberg Straße.

Wir weisen darauf hin, dass während der Herbstferien am Mittwoch, den 3. 11. 2004, das Cafe geschlossen ist.

Brauchen Sie einen **Babysitter**? Dann rufen Sie mich an.

Mathilde Riehm

Tel.: 99 56 93

Die Vorstandschaft



**WANDERFREUNDE
NEUNKIRCHEN e.V.**



Die Wanderfreunde Neunkirchen beteiligen sich im November 2004 an folgenden Wanderungen:

- | | |
|----------------|-----------------------|
| 01. | Zirndorf |
| 06./07. | Schnaittach |
| 06./07. | Wachenroth |
| 21. | Windsbach |
| 26./28. | Herzogenaurach |

Nähere Info's über Startkarten und Wandertermine bei

1. Vorstand Heinz Reiser Tel.: 09126/28 87 29

oder bei

2. Vorstand Manfred Mertz Tel: 09134/74 29

Die Vorstandschaft

Neunkirchner Bauernmarkt

**am 05. 11. 2004
14.00 - 18.00 Uhr
Zehntspeicher**



Einladung zur Mitgliederversammlung

Herzliche Einladung an alle Mitglieder der Jugend- und Trachtenkapelle Neunkirchen am Brand zur diesjährigen Jahreshauptversammlung

Sonntag, 14. November 2004

Beginn: 15.00 Uhr

Gaststätte Bürgerstuben

Tagesordnung

Begrüßung

1. Verlesung des Protokolles der Jahreshauptversammlung vom 16. November 2003
2. Rechenschaftsberichte
 - a) des 1. Vorsitzenden
 - b) des Kassiers
 - c) der Kassenrevisoren
 - d) des Geschäftsführers
 - e) des Schriftführers
 - f) des Musikalischen Leiters
 - g) des Jugendreferenten
 - h) der Jugendleiter
 - i) des Aktivensprechers
 - j) der Trachtenwarte
 - k) des Zeugwartes
 - l) des Organisationsleiters
3. Entlastung
4. Landesmusikfest in München 2004
5. Ungarische Woche in Neunkirchen 2004
6. Wünsche und Anträge

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen 7 Tage vorher beim 1. Vorsitzenden Michael Schmidt schriftlich eingereicht werden. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Einladung zum Schafkopffrennen

Auch in diesem Jahr laden wir wieder alle Mitglieder der Jugend- und Trachtenkapelle Neunkirchen und deren Angehörige zu unserem schon zur Tradition gewordenen Schafkopffrennen recht herzlich ein.

Termin: Freitag, 19. November 2004

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Gaststätte Bürgerstuben



Machen Sie mit! Es erwarten Sie wieder schöne Preise.



TSV-NACHRICHTEN

Aktuelles vom TSV Neunkirchen am Brand e.V.

Wichtig für alle Nordic-, Power- und normale Walker!

Unsere Übungsstundenbeginn am Freitag um 8.30 Uhr bleibt auch nach Beendigung der Sommerzeit gleich. Wir treffen uns nach den Herbstferien am 12. 11. 04 um 8.30 Uhr in der Joseph-Kolb-Straße Ecke Kanalweg.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen!

Genießen Sie mit uns unsere herrliche Natur und tun Sie dabei gleich etwas für Ihre Gesundheit. Unser Sport ist auch für Untrainierte und Menschen mit Gewichtsproblemen geeignet.

„Gemeinsam trainieren macht mehr Spaß“

Eure Silvia Richter

Seniorennetz Uttenreuth (SNU)

PC-Kursprogramm,

November bis Dezember 2004

Es sind noch Kursplätze frei!

- U 1.1 Computerkurs für Einsteiger
Mi, Fr, Do 9 - 12 Uhr,
03.11., 05.11., 11.11., 18.11., 25.11. 02.12.,
Hans Plattner
- U 1.4 Computerkurs für Einsteiger
Mo, Mi 9 - 12 Uhr,
08.11., 10.11., 15.11., 17.11., 22.11., 24.11.,
Klaus Rubbert

Entgelt: U 1.1, U 1.4, U 2.1: 99,- € / FM 74,25 €

- U 3 Internet für Einsteiger
Mo, Mi 9 - 12 Uhr,
29.11., 01.12.,
Helmut Philipp
Entgelt: 33,- € / FM 24,75 €
- U 7 Online Shopping (mit „EBAY“)
Fr 9.30 - 12 Uhr, 03.12.,
Dietmar Fey
Entgelt: 13,75 € / FM 10,50 €
- U 8 Home Banking
Di 16.30 - 18.30 Uhr, 09.11.,
Reimund Derfuß
Entgelt: 11,- € / FM 8,25 €
- U 9 Mit „Excel“ arbeiten
Mo, Mi, Fr 16.30 - 18.30 Uhr,
08.11., 10.11., 12.11.
Heinrich Henke
Entgelt: 33,- € / FM 24,75 €
- U 16 Glückwunschkarten gestalten mit „Word“
Fr 9 - 12 Uhr,
19.11., 26.11.,
Hans Sommer
Entgelt: 33,- € / FM 24,75 €
- U 19 „IrfanView“ Praxiskurs
Mi 16.30 - 19.00 Uhr,
17.11., 24.11., 01.12.,
Günter Brömer
Entgelt: 41,25 € / FM 31,- €

Änderungen vorbehalten

Anmeldungen jeden Freitag von 14 bis 16 Uhr bei Armin Orthwein im „Internet Café“ Uttenreuth, Esperstraße 18 A,
Telefon: 09131 99 68 30 oder über
E-Mail: seniorennetz-uttenreuth@t-online.de

Das nächste Kurstrimester beginnt im Januar 2005.

Wir bieten Kurse für:

- Einsteiger
- Fortgeschrittene
- Anwendungsprogramme (Word, Excel, PowerPoint)
- Internet und E-Mail
- Multimedia (Bildbearbeitung, Bildbetrachtung)
- Systempflege
- Gehirntraining

Mitarbeit im Arbeitskreise:

- Multimedia
- Frauennetz



**Jugendclub Leuchtturm
in Dormitz**
Endlich ist es soweit!!!
Wir laden Euch Alle ein zur



Rock-Classic-Nacht

in der Dormitzer Mehrzweckhalle am

Samstag, den 06. November 2004

für alle junggebliebenen Rockfans zwischen 25 und 99 Jahren

mit dem bekannten DJ-Team aus dem E-Werk

DJ Floh & DJ Kubby

Einlass ab 19.00 Uhr; Vorverkauf 3,00 €, Abendkasse 4,00 €;
Karten erhältlich bei den Sparkassenfilialen in Dormitz,
Hetzles, Kleinsendelbach und Neunkirchen und bei den
Dormitzer Metzgereien Kirschner & Schmid;

Wir spielen Eure Musik, ob Hardrock oder Kuschelrock, die
besten Songs aus den 70-er, 80-er und 90-er Jahren. Lasst
Euch hineinfallen in die Songs der unbeschwerten Jugend,
mit all den wunderschönen Erinnerungen, Träumen und
natürlich der ersten Liebe!!!

Kennt Ihr noch die phantastischen Songs von Easy Rider?
Wir legen Eure Oldies für Euch auf!!!

Kommt zu unserer Rock-Classic-Nacht.

Wir versprechen Euch einen unvergesslichen und aufregen-
den Abend !!!

Mit dem Erlös wollen wir unseren Jugendtreff mit Wasser,
Abwasser, Straßenbefestigung und Straßenbeleuchtung
erschließen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!!!

Jugendclub Leuchtturm in Dormitz

Ludwig Schmitt Tel. 9577

Bitte unterstützt die Dormitzer Jugendarbeit

Das Bürgerforum Dormitz präsentiert:

Zaubervorstellung, nicht nur für Kinder!!

Zaubernde Hände mit Philipp Schwarz:

*„Wenn das Publikum für ein paar Stunden den Alltag ver-
gibt, hineintaucht in die Welt der Träume und Phantasie,
mit einem Lächeln nach Hause geht, dann haben wir
unser Ziel erreicht.“*

Diese Vorstellung findet in der **Mehrzweckhalle Dormitz**
am **14.11.2004**
um **15 Uhr** statt.

Kinder bezahlen 2 €, Erwachsene 3,- € Eintritt.
Einfach kommen und sich verzaubern lassen.

Herbst in der Lias-Grube

Veranstaltungsankündigung / Herbstprogramm 04

Im Herbst schläft die Natur noch lange nicht! Und die Um-
weltstation Lias-Grube erst recht nicht! Alle sind eingeladen,
selbst zu forschen, was es im Herbst in der Natur zu ent-
decken gibt. Ob in einer der unten genannten Veranstaltungen

en oder bei einem Kindergeburtstag oder mit einer Schul-
klasse bzw. Kindergartengruppe in einer Veranstaltung -
Spielen, Basteln, Sammeln und Zubereiten mit herbstlichen
Dingen und vieles mehr macht auch in der etwas kühleren
Jahreszeit noch Spaß! Näheres zu den Veranstaltungen im
Büro der Lias-Grube Unterstürmig 09545/950399 oder
www.umweltstation-liasgrube.de.

Herbstferien:

2. November, Dienstag

10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bastelwerkstatt: „Wirbelwind“

In der herbstlichen Bastelwerkstatt sammeln wir zunächst
alle möglichen Dinge, die uns die Natur bietet. Daraus
basteln wir ein Windmobile und gestalten gemeinsam einen
Klangbaum in der Lias-Grube.

Ab 7 Jahren

2,50/3,00 Euro

4. November, Donnerstag

10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Naturdetektiv: Wer wohnt in der Kugel?

Als Naturdetektiv mit der Lupe unterwegs: Auf der Suche
nach Gallen und anderen Tierwohnungen.

Ab 7 Jahren

2,50/3,00 Euro

5. November, Freitag

13.00 Uhr - 15.00 Uhr

„Ein Duft liegt in der Luft“

Schon mal Luftkuchen probiert? Wenn nicht, dann solltest du
dabei sein. Heute wollen wir Luftkuchen im Lehmbackofen
backen und uns diese Leckerei schmecken lassen.

ab 7 Jahren

2,50/3,00 Euro

15. November, Montag

14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Igelzwerge (Zusatztermin!!!)

Wo haben Igel, Maus und Eichhörnchen ihre Verstecke? Und
wo verstecken sich all die anderen Tiere, wenn es jetzt kühler
wird? Dies und mehr werden wir mit Spielen und
Erkundigungen erfahren. Gemeinsam bauen wir für die Tiere
ein Haus.

Für Kinder von 3-6 Jahren mit Begleitperson

2,50/3,00 Euro

26. November, Freitag

16.30 Uhr - 18.30 Uhr

Nachterlebnis & Feuerfunken (Zusatztermin!!!!!!)

Die Lias-Grube in der Finsternis erleben. Es gibt ganz ande-
re Dinge zu hören als am Tag. Wie orientieren sich die Tiere
in der Nacht? Zum Ausklang wärmen wir uns am Lagerfeuer.

Für Familien mit Kindern besonders geeignet! 2,50/3,00 Euro

Von den Parteien

**Stammtisch der ehemaligen Gemeinderäte
des Marktes Neunkirchen am Brand**

Wir treffen uns am **Mittwoch, den 10. November 2004 um
19.30 Uhr Im Gasthaus Alexis Zorbas (Beckenhannes)
Forchheimer Str. 7, Neunkirchen.**

Hierzu sind alle ehemaligen Gemeinderäte und Orts-
sprecher, auch solche die in den jetzigen Ortsteilen vor der
Eingemeindung nach Neunkirchen ihr Amt ausgeübt haben,
herzlich eingeladen.

Wegen zahlreicher Veranstaltungen in der Marktgemeinde und
den Ferien mussten wir leider eine längere Pause einlegen.

Deswegen würden wir uns sehr freuen, wenn viele Ehe-
malige unserer Einladung folgen würden.

Fritz Müller

Gregor Forster

ÜWG

Überparteiliche Wahlgemeinschaft



Einladung zum ÜWG-Herbststammtisch

Wir laden alle Bürger des Marktes Neunkirchen am Brand und vor allem der zugehörigen Ortsteile herzlich ein zu unserem **5. ÜWG-Stammtisch**.

Er findet statt am Freitag, den **05.11.2004** um 20.00 im Gasthaus Oßmann, Ermreuth.

Diesmal wollen wir zusammen mit unseren ÜWG-Gemeinderäten u.a. folgende Themen diskutieren:

- Globalabrechnung (Aktuelle Information)
- FFH Flächen (Aktueller Stand)
- Straße durch Gleisenhof 12t (Aktuelle Information)
- Kommunale Verkehrsüberwachung (Information)

Nutzen Sie auch die Gelegenheit, kommunalpolitische Themen anzusprechen, die Ihnen am Herzen liegen. Wir nehmen diese wie immer gerne auf und versuchen, eine Klärung herbei zu führen.

Auf einen interessanten Abend in zwangloser Atmosphäre freut sich

die **ÜWG-Vorstandschaft**



BayernSPD

Ortsverein Neunkirchen am Brand

Warum ist das Volksbegehren „Aus Liebe zum Wald“ so wichtig? Dazu laden wir ein

am Montag, den 8. November 2004, um 19.30 Uhr, im Gasthaus Bürgerstuben, Sudetenstraße 3, Neunkirchen.

Die Einladung richtet sich an alle, die sich über das bevorstehende Volksbegehren informieren möchten, denn dann ist **unsere Meinung gefragt**. Die **Einschreibung** im Rathaus ist vom **16. bis 29. November 2004**.

Annette Thüngen und Carla Volkmann

MARKTBÜCHEREI

ST. MICHAEL

Neu bei uns in der Bücherei

Hörbücher:

Petra Hammesfahr	Der Ausbruch/Der Blinde
Agatha Christie	Tod in den Wolken
Martin Amis	Night Train
Akif Pirincci	Salve Roma! Ein Felidae-Hörbuch
Martin Suter	Ein perfekter Freund
Ken Follett	Die Brücken der Freiheit
Oliver Hassencamp	Das Rätsel von Burg Schreckenstein



Unsere Buchvorstellungen aus dem Erzählcafé:

Peter Stuckenberger	Gottesburgen
Fabrizio Rossi	Der Vatikan - Politik und Organisation
Dieter Wunderlich	WageMutige Frauen - 16 Porträts
Alois Prinz	Lieber wütend als traurig - Das Leben der Ulrike Marie Meinhof
Wolfgang Hensel	120 populäre Gartenirrtümer und wie man sie vermeidet
Wolfgang Jüngst/ Matthias Nick	WISO - Sicher im Alter

Wolf D. Gruner,
Wichard Woyke
Brigitte Röthlein

Europa-Lexikon - Länder, Politik,
Institutionen

Anleitung zur Langsamkeit -
Ruhiger und glücklicher Leben

Katarina Schickling
Christoph Wagner

Koch-Spar-Buch

Köstliches Ungarn - Ein kulinarischer
Reiseführer von der Puszta bis zum
Plattensee

Jennifer Joyce
Jan Seghers

Fantastische Salate - 80 neue Rezepte

Ein allzu schönes Mädchen

Andrea Schacht

Das Werk der Teufelin

Ursel Scheffler,

Upps, benimm dich!

Jutta Timm

Das vergnügte Benimmbuch für Kinder

Einladung zum Bilderbuchkino

Am: Freitag, den 12. November

Um: 15.00 bis 16.00 Uhr

In: Der Marktbücherei am Zehntplatz

Wir zeigen Kindern im Alter von ca. 4 bis 10 Jahren ein Bilderbuchkino und malen bzw. basteln etwas mit ihnen.

Unser aktuelles Thema:

Weltpolitik, nicht nur etwas für Politiker!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Büchereiteam

Feuilleton

SYNAGOGUE UND JÜDISCHES MUSEUM ERMREUTH

„Klang der Quelle“

KONZERTLESUNG

von **Wilgard Hübschmann**
und **Johannes Heiner**

Sonntag, 07. 11. 2004, 19.30 Uhr

Johannes Heiner liest Texte aus der kontemplativen Tradition des Christentums - von den orientalischen "Wüstenvätern" des 4. und 5. Jahrhunderts über das europäische Mittelalter bis hin zum Barock-Musiker Angelus Silesius und Texten zwischen Kontemplation und Kunst.

Wilgard Hübschmann spielt auf der Konzert-Gitarre eigene meditative Kompositionen die die Texte musikalisch ausdeuten. Worte und Melodien lassen den Klang der Quelle erahnen, die im Innersten jedes Menschen sprudelt.

Information unter Telefon: 09134/70541 und 09134/9278

Führung auf dem jüdischen Friedhof Ermreuth

Am Dienstag, 09. November 2004, 14.30 Uhr

Zum Gedenken an die Kristallnacht vom 9. November 1938 und zur Erinnerung an die ermordeten Naziopfer, bietet das jüdische Museum Ermreuth am Dienstag, dem 09. 11. 2004, um 14.30 Uhr eine Führung auf dem jüdischen Friedhof Ermreuth an.

Erläuterungen zur Geschichte und Kultur der jüdischen Landgemeinde Ermreuth werden auf dem Weg zum Friedhof gegeben.

Informationen unter Telefon: 09134/70541 und 09134/9278
(Männer mögen bitte eine Kopfbedeckung mitbringen).

KLAVIERABEND

Johannes Brahms

2 Rhapsodien op.79

Ludwig van Beethoven

Klaviersonate op. 101 A-Dur

Frédéric Chopin

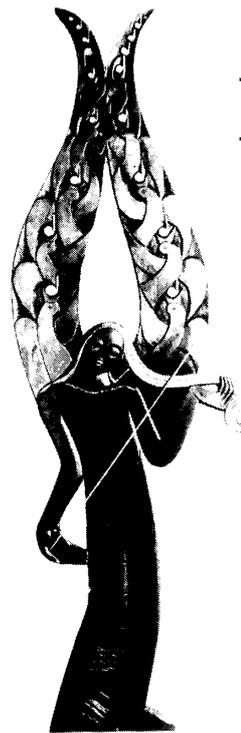
Scherzo Nr. 2 b-Moll op. 31
 und

Bach-Bearbeitungen

David Theodor Schmidt

Klavier

Karten zu € 12,- / Schüler und Studenten € 6,-
 bei „DAS ECK“, Neunkirchen und an der Abendkasse
 Veranstalter: Peter Lichtenberger gemeinsam mit Kath. Kirchenstiftung Neunkirchen a. Br.



NEUNKIRCHEN EHRT DEN KÜNSTLER

Besuchen Sie die Ausstellung
 im Felix-Müller-Museum!

**WÄHREND DER SONDERAUSSTELLUNG
 ZUM 100. GEBURTSTAG FELIX MÜLLERS
 VOM 15. OKTOBER BIS ZUM 10. NOVEMBER 2004
 GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN:**

Normalöffnungszeiten der Sonderausstellung:

Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr sowie
 Donnerstag von 18 bis 21 Uhr.

Öffentliche Führung:

Samstag, 6. November 2004, 15 Uhr.

Für Gruppen sind jederzeit Führungen nach Vereinbarung
 möglich.

Begleitend zur Sonderausstellung in der Katharinenka-
 pelle:

Freitag, 5. November, 19 Uhr:

„Entartete Kunst?“ - Nationalsozialismus und Kunst

Vortrag Katrin Frey-Schmidt M.A., Erlangen

(mit Lichtbildern)

• Eintritt frei, freie Gabe -

P.L.



Felix Müller: Selbstporträt. 1978

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf	110
Feuerwehr	112
Erste Hilfe	
Christine Becher-Kuphal, Prakt. Ärztin, Neunk.	616
oder Dr. Karsten Forberg, Facharzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	996 30
oder Dr. med. Ursula Greiner, Arzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	99 33 36
oder Dr. Jörg Beer, Facharzt für Allgemeinmedizin, Dormitz	99 78 70
oder Dr. C. Braun-Quentin, Fachärztin für Allg. Med. u. Med. Genet., Dormitz	99 78 70
oder Dr. Katharina Novak, Kinderärztin, Neunk.	99 78 55
oder Dr. Chr. M. Pilz, Facharzt f. Allg. Med., Naturheilkunde u. Sportmedizin Neunk.	601
oder Dr. Marius Pilz, Facharzt für Allgemeinmedizin, Neunk.	2 75
oder Dr. Siegfried Schroll, Facharzt für Allg.- u. Sportmedizin, Neunk.	8 44
oder Dr. Peter Walter, Facharzt für Allgemeinmedizin	996 30
Krankentransport Bamberg, Forchheim, Gräfenberg	192 22
Wache Neunkirchen	1 92 12
AOK Beratungsstelle, Neunkirchen a. Br.	99 73 92
Landespolizei Forchheim	0 91 91 / 7 09 00
Störungsdienst Strom, Gräfenberg (24 Stunden am Tag)	0800/1155993
Störungsdienst Wasser, außerh. der Dienstzeit	0170/8527593
Mittelfränkische Erdgas GmbH (MEG) Störungsdienst	0800/9977888
Bauhof des Marktes Neunkirchen	
(in dringenden Fällen außerhalb der Dienstzeit)	0170/8527593
Feuerwehrgerätehaus Neunkirchen	99 33 16
Katholisches Pfarramt Neunkirchen	70 70 - 0
Evangelisches Pfarramt Ermreuth	0 91 92 / 2 95
Bürozeiten des Pfarramts Ermreuth: Di. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr	
Evangelisches Pfarramt Neunkirchen, Fuchsgasse 1	8 83
Bürostunden Evang. Pfarramt Neunkirchen: Mi. u. Do. 9.00 bis 12.30 Uhr	
Caritas-Sozialstation (Krankenpflege)	18 45
Dorfhelferinnenstation (Einsatzleitung Frau Beck)	Tel. 49 81
„Essen auf Rädern“ (Bayer. Rote Kreuz)	0 91 91 / 7 07 70
„Essen auf Rädern“	1 92 12
Hospizverein	0 91 71 / 5 73 01 39
Katholischer Kindergarten Neunkirchen	50 22
Evangelischer Kindergarten Neunkirchen	2 83
Kindergarten Ermreuth	0 91 92 / 17 59
Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	99 64-0
St. Elisabethenverein (Verwaltung)	70 70 - 0
Mehrzweck-Dreifachturnhalle, Schellenberger Weg 26	91 51
Landratsamt Forchheim	0 91 91 / 8 60
Amt für Landwirtschaft	0 91 91 / 6 50 70
Pflanzenwarndienst	0 91 91 / 1 31 12
Tierärztin Dr. Wernhild Schütz, Neunk.	8 22
Tierarzt Dr. Heinz Schütz, Neunk.	8 22
Tierheim Forchheim	0 91 91 / 6 63 68 oder 31744, 3 24 45, 22 26
Frauennottelefon, Mo. u. Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr	0 91 91 / 6 67 02